

DGcomplete™ for Microsoft Information Protection

DataGovernance Suite for managing unstructured data

Highlights:

- Zentrale Security Plattform
- Scant File-Server/NAS/SAN, SharePoint, Exchange, Office365
- Analysiert und indiziert Millionen von Dokumenten und E-Mails
- Erkennt über 600 File-Formate und unterstützt OCR Scanning
- Extrahiert Meta-Informationen, Berechtigungen und Inhalte und erstellt ein Profil für jedes Datenobjekt
- Verknüpft automatisch die Profile mit strukturierten Businessdaten aus Directory, ERP, CRM, HR-Systemen, etc.
- Hat Konnektoren für ODBC, ActiveDirectory, ADO, Excel, Flat Files (CSV)
- Ermöglicht dynamische Analyse und Visualisierung aller Beziehungen in einem OLAP-Cube mit Drill-In, Drill-Through
- Hat eine Expert und Enterprise Search Engine mit integriertem Viewer für über 600 File-Typen
- Bietet Funktionen, um Daten automatisch zu klassifizieren und zu schützen
- Ermöglicht die Visualisierung und umfassende Analyse von Zugriffsberechtigungen
- Statische ACL, Central Access Policies und RMS Policies können einfach gesetzt werden
- Integriert mit Microsoft File Classification Infrastructure (FCI), Rights Management Services (RMS), Azure Information Protection (Q2/2019)



Microsoft bietet interessante, integrierte Funktionen in ihren Produkten, um unstrukturierte Daten einfach und effizient zu schützen und Lösungen für Data Protection, Data Loss Prevention und Information Rights Management zu realisieren.

Wie aber können Konzepte mit der Microsoft File Classification Infrastructure (FCI), Central Access Policies (Dynamic ACL), Rights Management (RMS) oder Azure Information Protection (AIP) einfach, transparent und erfolgreich umgesetzt werden? Welche Möglichkeiten bestehen, die Security Funktionen von ActiveDirectory, Office, SharePoint, Exchange optimal zu nutzen?

Information Security Konzepte mit Microsoft erfolgreich umsetzen

Klassifizierung - Datenschutz - Data Loss Prevention

Microsoft verfügt über viele Funktionen in ihren Office Produkten und in ActiveDirectory, um Dokumente zu klassifizieren und den Zugriff auf Dokumente effizient zu schützen. Mit Rights Management Services (RMS, AIP) können Dokumente transparent verschlüsselt und Rechte für Drucken, Kopieren und Versenden vergeben werden. Über die statischen ACL und die Central Access Policies (Standard-Funktion ab ActiveDirectory 2012) können dynamische Zugriffsberechtigungen aus einer Kombination von User und Computer Attributen erstellt werden. Was Microsoft fehlt, ist eine zentrale Komponente, um relevante Informationen zu identifizieren, automatisch zu klassifizieren und regelbasiert zu entscheiden, wie und mit welcher Funktion diese Datenobjekte geschützt werden sollen.

DGcomplete™ nutzt die Microsoft Funktionen, um Konzepte für Datenklassifizierung, Datenschutz, Data Loss Prevention und Information Rights Management schnell, kosten-

günstig und erfolgreich umzusetzen.

Die Lösung basiert auf einem „information-centric“ Ansatz und verwendet Big Data und Data Mining Konzepte, um Daten, die auf File-Servern, SharePoint oder Exchange liegen, intelligent zu analysieren. Interaktiv oder regelbasiert und automatisch können grosse Mengen an Datenobjekten klassifiziert werden. Die Klassifizierung wird über die Microsoft FCI in die Dateieigenschaften oder auf das File-System geschrieben. Die Berechtigungen können mit **DGcomplete™** anhand von Inhalt und Klassifizierung überprüft werden.

Direkt aus der Analyse können statische ACL, Central Access Policies oder Rights Management Policies einfach gesetzt werden. Durch regelmässige Scans können die Berechtigungen überprüft und Änderungen festgestellt werden.

DGcomplete™ und Microsoft – mehr braucht es nicht!

